

Jürgen-Wolfgang Goette
Bruchweg 12c
2400 Lübeck 1

Lübeck, 20.2.1984

Herrn
Prof. Hermann Degkwitz
2201 Hohenfelde

Lieber Herr Degkwitz,
für Ihre Zeilen vom 11.2. danke ich Ihnen vielmals. Wir
würden uns sehr freuen, wenn Sie am Montag, den 2.4.1984
zu uns kommen könnten. Die Treffen finden privat statt bei
Dr. Eberhardt Schwalm, Schönböckener Hauptstrasse 28 (Tel.: 894194)
(direkt bei der BAB'Ausfahrt, Lübeck-Moisling, Fahrtrichtung
links, Kurve, erstes Haus hinter der kleinen Dorfkreuzung links).
Herr Dr. Schwalm, der der Initiator und Leiter unseres Arbeits-
kreises ist, lädt Sie zu einem kleinen Imbiß gegen etwa
18.30 Uhr ein. Wir könnten dann um etwa 19.30 Uhr beginnen,
damit es auch für Sie nicht zu spät wird. Ich werde auch
zum Abendbrot anwesend sein.
Mitte März werde ich Ihnen noch ein paar Fragen und Wünsche
unseres Arbeitskreises zusenden.
Ganz herzlichen Dank für Ihr Interesse!
Mit freundlichen Grüßen

W Jürgen-Wolfgang Goette

Jürgen-Wolfgang Goette

Lübeck, 16.3.1984

Bruchweg 12c

2400 Lübeck

Herrn Professor

Degkwitz

2201 Hohenfelde

Lieber Herr Degkwitz,

wir freuen uns, daß die Termine stehen und daß Sie sich der Mühe unterziehen wollen, uns in Lübeck zu besuchen.

Für das Gespräch möchten wir drei Komplexe vorschlagen mit entsprechenden Fragen.

1. Karikatur "Der Lotse geht von Bord"

- a. Wie kam die Redaktion auf die Idee?
- b. Welche Adressaten hat der Spiegel/ haben Sie im Auge gehabt?
- c. Wie verlief der Prozeß der Entscheidungsfindung (z.B. der Entschluß, Lambsdorff wegzulassen)?
- d. Welches war Ihre Intention?
- e. Besteht die Gefahr einer Legendenbildung?
- f. Verträgt sich eigentlich die Parallele Schmidt mit dem Sozialistenfresser Bismarck?
- g. Was haben Sie technisch an der Zeichnung verändert und warum?

2. Politische Karikatur (mit geschichtlicher Anspielung) im Spiegel

Wir möchten mit Ihnen über einige Karikaturen auf Spiegel-Titelbildern sprechen, möglicherweise teilweise von Ihnen stammend.

- a. Mitterrand mit der Jakobinermütze (Spiegel, 22.6.81)
- b. Thatcher - eiserne Lady - Jungfrau von Orleans? (12.4.1982)
- c. de Gaulle - Ludwig ~~XXX~~ XIV. (14/1967)
- d. FDP - Rettung aus höchster Not (?)
- e. Schmidt als Bismarckdenkmal (22/1981)

Folgende Fragen scheinen uns besonders wichtig:

- a. Entsprechung des Titels mit dem Text
- b. Ironie?
- c. Welches Vorverständnis beim Betrachter?
- d. Spiegel und Geschichte

3. Karikatur allgemein

Vielleicht haben Sie etwas im Köcher, das Sie uns gern zeigen würden? Vielleicht haben Sie an uns Fragen?

Insgesamt möchten wir auch gern mit Ihnen über die Ihnen bekannte Resonanz der Spiegel-^{Titel}~~Artikel~~ sprechen. Und welche Rolle sie spielen? Und welche Rolle dabei die Werbepsychologie spielt.

Sie sehen also, an Fragen mangelt es uns nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wolfgang Gockel